Ressort: Entertaiment

Berliner Künstler täuschen US-Medien und FBI

Berlin, 31.03.2019, 00:00 Uhr

GDN - Die Berliner Künstler Julius von Bismarck und Julian Charrière haben die US-Medien von CNN bis FoxNews und sogar das FBI getäuscht. Sie legten nun offen, wie sie Videos, die vermeintliche Anschläge auf die berühmten "Arches" im Nationalpark von Utah zeigen, so im Internet verbreitet haben, dass große US-Sender und Zeitungen darüber berichtet haben, berichtet die "Welt am Sonntag".

Bisher konnte die Quelle der Videos nicht zurückverfolgt werden. Jetzt bekennen sich die Künstler: Sie hätten die Naturdenkmäler in der mexikanischen Wüste nachgebaut, mit Dynamit gesprengt und die Videos über Leak-Plattformen in den Medien platziert. Alle Experten hielten die Videos für digitale Animationen. Ein Fachmann auf FoxNews urteilte: "In der Wirklichkeit sieht das niemals so perfekt aus." Die Fälschung will er an einigen vermeintlichen Fehlern erkannt haben: "Die Kamera wackelt nicht mit der Explosion, sondern fünf Frames vorher." Charrière sagte, es sei die Angst gewesen, "dass es gleich knallt, weil man weiß, gleich geht es los. Wir hatten ja einen Countdown." Es sei nur eine Frage des Geldes, sagte von Bismarck zur Platzierung der Filme in den Medien. Viele Arbeitsstunden steckten in dieser Kampagne. "Aber mit einem kleinen Büro mit vielleicht zehn Leuten, beschäftigt für ein halbes Jahr, kann man Millionen Leute erreichen und jene Themen platzieren, die man gerne in den Medien haben will. Am wichtigsten war für uns die Plattform "LiveLeaks". Dort hat jemand eines unserer Videos gepostet, und innerhalb von kurzer Zeit ging es total ab, ohne irgendeine Information", sagte von Bismarck der "Welt am Sonntag".

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-122474/berliner-kuenstler-taeuschen-us-medien-und-fbi.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619